

F 100, G 50. Behufs Tilg. nimmt die VI. Em. von 1900 ab an der Verl. teil, welche mit mind. $\frac{1}{2}\%$ des Gesamtbetrages der umlaufenden Pfandbriefe stattfindet, verstärkte Tilg. zulässig; Verl. am 1./4. auf 1./7. Ende 1913 in Umlauf: M. 15 131 450. Aufgelegt 14./6. 1899 zu 100.30%. Kurs in Berlin Ende 1899—1907: 100, 97, 99.50, 100.40, 100.80, 100.50, 100.75, 100, 97.10%. Auch notiert in Frankf. a. M. u. seit 27./7. 1899 in Dresden u. Leipzig. Seit 2./1. 1908 mit Serie II u. Em. VII zus. notiert.

4% Pfandbriefe, VII. Em., M. 30 000 000, bis 1906 von der Verl. und Rückzahlung ausgeschlossen gewesen. Zs. 1./1. u. 1./7. 30 Abteilungen à M. 1 000 000, Stücke à M. A 3000, B 2000, C 1000, D 500, E 300, F 100, G 50. Behufs Tilg. nahm die VII. Em. von 1906 ab an der Verl. teil, welche mit mind. $\frac{1}{2}\%$ des Gesamt-Pfandbriefumlaufs stattfindet; Verl. am 1./4. auf 1./7. Ende 1913 in Umlauf: M. 20 985 050. Aufgelegt am 14./6. 1899 zu 101.50%. Kurs in Berlin Ende 1899—1907: 100.50, 97.50, 100, 102, 102, 101, 100.50, 100, 97.10%. Auch notiert in Frankf. a. M. u. seit 27./7. 1899 in Dresden u. Leipzig. Seit 2./1. 1908 mit Serie II u. Em. VI zus. notiert.

4% Pfandbr., VIII. Em., lt. staatl. Genehmigung v. 5./2. 1901, M. 20 000 000, sowie lt. Genehm. v. 22./2. bzw. 27./11. 1902 weitere M. 15 000 000 bzw. 30 000 000, bis 1./1. 1911 unverlosbar u. unkündbar (von dem Recht der Verlos. oder Kündig. wird bis auf weiteres kein Gebrauch gemacht), 65 Abteil. à M. 1 000 000, Stücke à M. Aa 5000, A 3000, B 2000, C 1000, D 500, E 300, F 100, G 50. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. bis spät. 1./1. 1961 durch Ausl. (erstmalig am 1./1. 1911 zulässig), durch freihänd. Rückkauf oder durch Künd. mit 3 monat. Frist. Diese kann die ganze Em. oder einzelne Abteil. betreffen. In Umlauf Ende 1913: M. 46 950 150. Kurs in Berlin Ende 1901—1913: 100.30, 102.50, 102.80, 102.20, 102.10, 100.60, 97.30, 99, 99.90, 99.10, 98.40, 96, 93.20%. Eingef. M. 20 000 000 a. 1./4. 1901 zu 99.30%. Weitere M. 15 000 000 im März 1902, dann fernere M. 30 000 000 im Dez. 1902 bzw. Jan. 1903 zugelassen. — In Frankfurt a. M. Ende 1906—1913: 100.60, 97.30, 99, 99.70, 99, 98.40, 96, 93.20%. Auch notiert in Dresden, Leipzig.

4% Pfandbr., IX. Em., lt. staatl. Genehmigung v. 17./12. 1903, M. 20 000 000, lt. staatl. Genehm. v. 18./5. 1904 weitere M. 15 000 000, lt. staatl. Genehm. v. 25./11. 1904 weitere M. 30 000 000, bis 1./1. 1914 nicht rückzahlbar, 65 Abteil. à M. 1 000 000, Stücke wie bei Em. VIII. Zs. 1./1. u. 1./7. Tilg. bis spät. 31./12. 1963 durch Ausl. (erstmalig am 1./1. 1914 zulässig), durch Rückkauf oder durch Kündig. mit 3 monat. Frist. Kurs in Berlin Ende 1904—1910: 102.90, 103, 101.20, 97.50, 99.20, 100, 99.10%. Eingef. 14./1. 1904 zu 103%. In Umlauf Ende 1913: M. 48 601 900. Die Erweiter. von M. 15 000 000 im Juni 1904, die zweite Erweiter. von M. 30 000 000 im Dez. 1904 zugelassen. Auch notiert in Frankf. a. M., Dresden u. Leipzig. Seit 2./1. 1911 mit Em. VIII zus. notiert.

3 $\frac{1}{2}\%$ Pfandbr., X. Em., lt. staatl. Genehm. v. 17./12. 1903, M. 10 000 000, lt. staatl. Genehm. von 1./12. 1905 weitere M. 5 000 000, vor dem 1./4. 1913 ausserh. der regelmässigen Ausl. unkündbar, 15 Abteil. à M. 1 000 000, Stücke wie bei Em. VIII. Zs. 1./1. u. 1./7. Tilg. bis spät. 30./6. 1963 durch Ausl. von 1% (erstmalig spät. am 1./4. 1905); ab 1./4. 1913 verstärkte Ausl., freihänd. Rückkauf oder sonst. Künd. zulässig. In Umlauf Ende 1913: M. 6 617 000. Kurs in Berlin Ende 1904—1913: 99, 97.60, 96, 91, 93.30, 92.80, 91.90, 90.50, 87.50, 85%. Eingef. 4./2. 1904 zu 99%, die Erweiterung von M. 5 000 000 im Jan. 1906. Kurs in Frankf. a. M. 1906—1913: 96, 91, 93.30, 93, 92, 90.50, 87.50, 85%. Auch notiert in Dresden, Leipzig u. seit 24./7. 1905 auch in München. Seit 2./1. 1914 mit 3 $\frac{1}{2}\%$ konvertierten, Em. V u. 3 $\frac{1}{2}\%$ Serie I u. II (1905) zus. notiert.

4% Pfandbr., XI. Em., lt. staatl. Genehm. v. 1./12. 1905 M. 30 000 000, lt. staatl. Genehmigung vom 7./3. 1907 weitere M. 15 000 000, vor 1./1. 1916 nicht rückzahlb., 45 Abt. à M. 1 000 000, Stücke à M. Aa 5000, A 3000, B 2000, C 1000, D 500, E 300, F 100 u. G 50. Zs. 1./1. u. 1./7. Tilg. bis spät. 31./12. 1965 durch Ausl. erstmals 1./1. 1916 zulässig, durch freihänd. Rückkauf oder durch Künd. mit 3 monat. Frist. Eine Kündig. kann nur die ganze Em. oder einzelne Abt. betreffen. In Umlauf Ende 1913: M. 30 160 250. Kurs in Berlin Ende 1906—1913: 101.40, 98.10, 99.50, 100, 99.20, 99, 96.20, 93.50%. — In Frankf. a. M.: 101.40, 98.10, 99.50, 100, 99.20, 99, 96.20, 93.50%. Eingef. in Berlin 2./1. 1906 zu 103.10%, die Erweiter. von M. 15 000 000 im März 1907. Auch notiert in Dresden, Leipzig u. München.

4% Pfandbr., XII. Em., lt. staatl. Genehm. vom 16./11. 1906, M. 25 000 000, Rückzahl. vor 1./1. 1917 ausgeschlossen, 25 Abt. à M. 1 000 000, Stücke à M. Aa 5000, A 3000, B 2000, C 1000, D 500, E 300, F 100 u. G 50. Zs. 1./1. u. 1./7. Tilg. bis spät. 31./12. 1966 durch Auslos., erstmalig 1./1. 1917 zulässig, durch freihänd. Rückkauf oder durch Künd. mit 3 monat. Frist. Eine Künd. kann nur die ganze Emiss. oder einzelne Abt. betreffen. In Umlauf Ende 1913: M. 20 065 900. Kurs in Berlin Ende 1907—1913: 98.20, 100.10, 100.30, 99.60, 99.10, 96.40, 93.60%. In Frankf. a. M.: 98.20, 100.10, 100, 99.30, 99.10, 96.40, 93.60%. Eingef. in Berlin 2./1. 1907 zu 101.50%. Auch notiert in Dresden, Leipzig u. München.

4% Pfandbr., XIII. Em., lt. staatl. Genehm. v. 24./10. 1907, M. 30 000 000, ferner lt. staatlicher Genehmigung vom 22./10. 1908 noch M. 15 000 000. Rückzahlung vor 1./1. 1918 ausgeschlossen, 45 Abt. à M. 1 000 000, Stücke à M. Aa 5000, A 3000, B 2000, C 1000, D 500, E 300, F 100 u. G 50. Zs. 1./3. u. 1./9. Tilg. bis spät. 31./12. 1967 durch Auslos., erstmalig 1./1. 1918 zulässig, durch freihänd. Rückkauf oder durch Künd. mit 3 monat. Frist. Eine Künd. kann nur die ganze Emiss. oder einzelne Abt. betreffen. In Umlauf Ende 1913 M. 34 607 000. Kurs in Berlin Ende 1907—1913: 98.20, 100.40, 100.40, 99.50, 99, 96.60, 93.80%. In Frankf. a. M. 1908—1913: 100.40, 100.20, 99.50, 99.10, 96.60, 93.80%.